

Das sollten sie mitbringen:

Wichtige Unterlagen

- Krankenkassenkarte / Personalausweis
- Kontaktdaten der nächsten Angehörigen
- aktuelle Medikamentenliste
- Vorbefunde (wenn vorhanden)
- med. Ausweise (Schrittmacherausweis usw.)
- Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht
- Zuzahlungsbefreiung

Bereits vorhandene Hilfsmittel

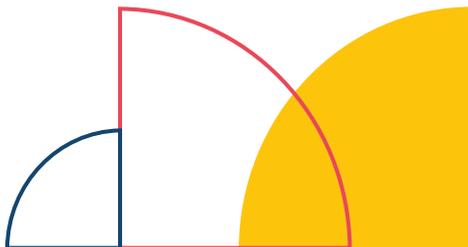
- z. B. Rollator, Gehstützen
- Hörgerät, Brille, Lupe
- Kompressionsstrümpfe, Prothesen, Orthesen

Bekleidung

- alltägliche Straßenkleidung
- feste Schuhe, geschlossene Hausschuhe
- bequeme Alltagskleidung
- Bademantel (wenn vorhanden)
- Wechselwäsche

Hygienebedarf

- Zahnbürste, Zahnputzbecher, Zahnpasta, Zahnprothesenreiniger, Haftcreme, Duschbad / Seife, Hautpflegemittel, Kamm / Haarbürste, Rasierapparat mit Zubehör



So erreichen Sie uns – Verkehrsanbindung



Kreiskrankenhaus Freiberg gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus an
der Technischen Universität Dresden

Klinik für Innere Medizin III
Altersmedizin und Frührehabilitation
Chefärztin

Dipl.-Med. Sabine Vodenitscharov
Donatsring 20, 09599 Freiberg
Telefon 03731 77-2985
geriatrie@kkh-freiberg.de
www.kkh-freiberg.de

Impressum
Herausgeber:
Kreiskrankenhaus Freiberg gGmbH
Donatsring 20 | 09599 Freiberg
Design: druckereibaumaertel.de
Bilder: © Kyreen Haupt, Susanne
Herrmann

Stand: Juli 2021

Kreiskrankenhaus Freiberg
gemeinnützige GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus
an der Technischen Universität Dresden



Klinik für Innere Medizin III Altersmedizin und Frührehabilitation



Ein Unternehmen des Landkreises
Mittelsachsen und der Sana Kliniken AG

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Abteilung für Geriatrie (Altersmedizin) ist speziell auf die akute medizinische Behandlung und Frührehabilitation älterer, mehrfach erkrankter Menschen spezialisiert.

Mit dem höheren Alter (über 70 Jahre) gehen oft vielfältige medizinische Probleme einher, somit treten auch mehrere miteinander in Verbindung stehende Erkrankungen und Einschränkungen gleichzeitig auf. Diese Komplexität erfordert eine enge Zusammenarbeit der verschiedenen medizinischen Disziplinen und Berufsgruppen.

Eine altersmedizinische Behandlung hat das Ziel, dass ältere Menschen so lange wie möglich selbstständig und aktiv bleiben können. Dazu ist neben der Behandlung der Erkrankungen auch die Wiederherstellung der Beweglichkeit und Mobilität notwendig.

Dazu bedarf es eines ganzheitlichen, individuell abgestimmtem Behandlungskonzeptes, in welchem neben akutmedizinischen auch psychische, kognitive und soziale Probleme eine Rolle spielen. Um diese zu erkennen und zu behandeln ist ein multiprofessionelles Team notwendig.

In unser Team gehören

- Ärzte
- Pflegekräfte
- Physiotherapeuten
- Ergotherapeuten
- Psychologen
- Logopäden
- Ernährungsberater
- Sozialarbeiter
- Seelsorger

Unser Anspruch ist eine enge Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen und weiterbehandelnden Partnern, dazu gehören beispielsweise Hausärzte und Pflegeteams. Wir sind interessiert an einem intensiven Dialog und betrachten das Gesundheitsmanagement unserer Patienten als gemeinsame Aufgabe.

Tagesablauf

Wichtigste Prinzipien unserer klinisch-geriatrischen Arbeit sind neben der Behandlung von Krankheiten und deren Folgen die Aktivierung und die Verbesserung der Selbstständigkeit unserer Patienten. Es finden regelmäßig Therapien statt, in denen vor allem Dinge des alltäglichen Lebens trainiert werden. Dazu gehören beispielsweise das Wasch- und Anziehtraining, Training einer möglichst selbstständigen Zubereitung und Einnahme der Mahlzeiten, aber auch das Wiedererlernen von Stand- und Gangsicherheit, Kondition im Gehen oder Treppensteigen sowie die Nutzung von Hilfsmitteln.

In interdisziplinären Teambesprechungen werden individuelle Ressourcen und Therapieziele für jeden einzelnen Patienten besprochen. Durch unseren Sozialdienst erhält jeder Patient bzw. die Bezugspersonen eine Beratung und Unterstützung in sozialen Fragen.



Anmeldung

Die Aufnahme der Patienten erfolgt nach Feststellung des geriatrischen Behandlungsbedarfs. Es werden Patienten nach Einleitung der Akuttherapie aus dem Krankenhaus übernommen. Es können auch Zuweisungen durch den behandelnden Hausarzt erfolgen. Im Vorfeld ist hierfür eine Absprache mit dem Stationsarzt und ein vom Arzt ausgefülltes Anmeldeformular erforderlich.

Siehe: www.kkh-freiberg.de/innere-medizin-iii